

JHG: Call for Papers 2018/19

Liebe Doktorand_innen, liebe Angehörige des Mittelbaus,

wir planen nun schon die elfte Runde unserer Vortragsreihe "Junge Hamburger Geschichtswissenschaft" (JHG) für das Wintersemester 2018/19 und würden uns freuen, darin die Vielfalt der aktuellen geschichtswissenschaftlichen Forschung abbilden zu können.

Die JHG bietet dem wissenschaftlichen Nachwuchs am Fachbereich Geschichte der Universität Hamburg sowie auswärtigen Promovierenden, die zur Hamburgischen Geschichte arbeiten, eine Plattform zur Vorstellung ihrer Forschungsprojekte. Zugleich ist die JHG ein Ort des Austauschs mit Nachwuchswissenschaftler_innen und ein Raum für Begegnung und Vernetzung über die Grenzen der Arbeitsbereiche des Fachbereichs hinaus. Außerdem schafft die öffentliche Vorlesungsreihe die Gelegenheit, das eigene Thema einem breiten Publikum zu präsentieren. Deshalb möchten wir Euch herzlich zur Beteiligung einladen.

In den letzten Jahren haben wir auch über die Presse außerhalb der Universität rege Aufmerksamkeit gefunden und konnten zahlreiche interessierte Zuhörende begrüßen.

Für das kommende Wintersemester hoffen wir erneut auf spannende Themen und werden die Veranstaltung auch wieder im Wahlbereich für Studierende anbieten.

Wer sein Projekt in der JHG vorstellen möchte, schickt bitte bis zum

30. April 2018

einen Titel und ein kurzes Abstract des geplanten Vortrags (ca. eine halbe Seite) an:
jhg.geschichte@uni-hamburg.de

Die Reihe wird im Wintersemester 2018/19 montags von 18 bis 20 Uhr stattfinden. Euer Vortrag sollte 45 bis maximal 60 Minuten dauern. Anschließend bleibt Zeit zur Diskussion. Beiträge in Form eines Werkstattberichts sind genauso willkommen wie die Vorstellung weitgehend fertiger Projekte.

Das JHG-Koordinationsteam

Alexander Brede, Mara Brede, Myriam Gröpl, Lena Langensiepen, Mats Homann, Diana Morgenroth, Katja Reuter, Nils Schliehe, Claudia Valenzuela, Maximilian Zilken

Weitere Infos zur JHG: <http://netzwerk.hypotheses.org/vorlesungsreihe>